

Ja, es gibt ein  
Wohlstandsevangelium!



1. Das Wohlstandsevangelium  
als Teil des Alten Testaments (Zehn Gebote)  
und des Neuen Testaments (Jesus, Paulus)

Auszug aus den **Zehn Geboten**

(2 Mose 20,2-17; 5 Mose 5,6-21):

## Auszug aus den **Zehn Geboten**

(2 Mose 20,2-17; 5 Mose 5,6-21):

*2. Mose 20,12: Ehre deinen Vater und deine Mutter,  
damit **deine Tage lange währen** in dem Land,  
das der **HERR**, dein Gott, dir gibt.*

## Auszug aus den **Zehn Geboten**

(2 Mose 20,2-17; 5 Mose 5,6-21):

*2. Mose 20,12: Ehre deinen Vater und deine Mutter,  
damit **deine Tage lange währen** in dem Land,  
das der HERR, dein Gott, dir gibt.*

*5 Mose 5,16: Ehre deinen Vater und deine Mutter,  
wie der HERR, dein Gott, es dir geboten hat,  
damit **deine Tage lange währen**  
und damit es **dir gutgeht** in dem Land,  
das der HERR, dein Gott, dir gibt!*

*Markus 7,9-13: Und er [Jesus] sprach zu ihnen:*

*Trefflich hebt ihr das Gebot Gottes auf,  
damit ihr eure Überlieferung haltet.*

*Denn Mose hat gesagt: "Ehre deinen Vater und deine Mutter!" (2 Mose 20,12) und: "Wer Vater oder Mutter flucht, soll des Todes sterben." (2 Mose 21,17)*

*Ihr aber sagt: Wenn ein Mensch zum Vater oder zur Mutter spricht: Korban – das ist eine Opfergabe – sei das, was dir von mir zugute gekommen wäre, lasst ihr ihn nichts mehr für Vater oder Mutter tun, indem ihr das Wort Gottes ungültig macht durch eure Überlieferung, die ihr überliefert habt; und Ähnliches dergleichen tut ihr viel.*

*Epheser 6,2-3 (Paulus):*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter" – das ist das erste Gebot mit Verheissung – "auf dass es dir wohlgehe und du lange lebst **auf der Erde.**"*



2. Mose 20,12 (Auszug aus den Zehn Geboten):

*... damit deine Tage lange währen in dem Land,  
das der HERR, dein Gott, dir gibt.*

Epheser 6,2-3 (Paulus):

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter" – das ist das erste  
Gebot mit Verheissung – "auf dass es dir wohlgehe  
und du lange lebst auf der Erde."*

2. Mose 20,12 (Auszug aus den Zehn Geboten):

... damit deine Tage lange währen *in dem Land*,  
das der HERR, dein Gott, dir gibt.

5 Mose 5,16 (Auszug aus den Zehn Geboten):

... damit deine Tage lange währen und damit es dir  
gutgeht *in dem Land*, das der HERR, dein Gott, dir gibt!

Epheser 6,2-3 (Paulus):

"Ehre deinen Vater und deine Mutter" – das ist das erste  
Gebot mit Verheissung – "auf dass es dir wohlgehe  
und du lange lebst *auf der Erde*."

2. Mose 20,12 (Auszug aus den Zehn Geboten):

... damit deine Tage lange währen *in dem Land*,  
das der HERR, dein Gott, dir gibt.

5 Mose 5,16 (Auszug aus den Zehn Geboten):

... damit deine Tage lange währen und damit es dir  
gutgeht *in dem Land*, das der HERR, dein Gott, dir gibt!

Epheser 6,2-3 (Paulus => globale Verheissung):

"Ehre deinen Vater und deine Mutter" – das ist das erste  
Gebot mit Verheissung – "auf dass es dir wohlgehe  
und du lange lebst *auf der Erde.*"



*Epheser 6,2-3:*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter"*

*– das ist das erste Gebot mit Verheissung –*

*"auf dass es dir wohlgehe*

*und du lange lebst auf der Erde."*

*Epheser 6,2-3:*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter"*

*– das ist das erste Gebot mit Verheissung –*

*"auf dass es dir wohlgehe*

*und du lange lebst auf der Erde."*

*Epheser 6,2 (Gute-Nachricht-Bibel):*

*"Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren"*

*ist das erste und grundlegende der Gebote,*

*die das Verhalten der Menschen untereinander betreffen.*



Gut möglich, dass Paulus davon ausgegangen ist,  
dass das Ehre-Vater-Mutter-Gebot  
das **erste Gebot**  
der **zweiten Gebotstafel** war.



Gut möglich, dass Paulus davon ausgegangen ist,  
dass das Ehre-Vater-Mutter-Gebot  
das **erste Gebot**  
der **zweiten Gebotstafel** war.

*2. Mose 31,18:*

*Und als er auf dem Berg Sinai  
mit Mose zu Ende geredet hatte,  
gab er ihm die **zwei Tafeln** des Zeugnisses,  
steinerne Tafeln, beschrieben mit dem Finger Gottes.*

Gebote	Juden	Anglikaner, Reformierte, viele Freikirchen	Gesetzes- tafel
Selbstvorstellung JHWHs	1	Präambel	1. Tafel
Fremdgötterverbot	2	1	
Bilderverbot		2	
Namensmissbrauchsverbot	3	3	
Sabbatgebot (für den Herrn)	4	4	
Elterngebot (für sich selbst)	5	5	2. Tafel
Mordverbot	6	6	
Ehebruchsverbot	7	7	
Diebstahlsverbot	8	8	
Falschzeugnisverbot	9	9	
Begehrensverbot	10	10	



## 2. Das Wohlstandsevangelium – damals

*Epheser 6,2-3:*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter"*

*– das ist das erste Gebot mit Verheissung –*

*"auf dass es **dir wohlgehe***

*und **du lange lebst** auf der Erde."*

*Epheser 6,2-3:*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter"*

*– das ist das erste Gebot mit Verheissung –*

*"auf dass es **dir wohlgehe***

*und **du lange lebst** auf der Erde."*

Dieses Gebot ist ein kaum beachtetes

**"Wohlstandsevangelium":**

Ein gutes und langes Leben,

das auch Gesundheit mit einschliessen wird,

ist (nur) **generationenübergreifend** zu erreichen!

Die Lebensumstände der **Antike** machen den Sinn dieses Gebots schnell klar.

Die Lebensumstände der **Antike** machen den Sinn dieses Gebots schnell klar.

Da man damals **keine Altersrente** kannte, waren alte Menschen auf die Versorgung durch ihre Kinder angewiesen, um lang leben zu können. (vgl. Mk 7,9-13)



Die Lebensumstände der **Antike** machen den Sinn dieses Gebots schnell klar.

Da man damals **keine Altersrente** kannte, waren alte Menschen auf die Versorgung durch ihre Kinder angewiesen, um lang leben zu können. (vgl. Mk 7,9-13)

Die Wohlstandsverheissung wird sich aber auch auf die **Weisheit und Erfahrung** von vorhergehenden Generationen beziehen.

Nur wenn wir "auf den Schultern" von geistigen und geistlichen Eltern stehen, können wir uns (weiter-)entwickeln. (vgl. 1 Tim 1,2; Tit 1,4; Philm 10)



### 3. Das Wohlstandsevangelium – heute

Da die **Altersvorsorge** in der Schweiz **unpersönlich** geworden ist (AHV, ...) und mit dem Internet auch die **Wissensvermittlung** immer **beziehungsloser** gestaltet werden kann, braucht es niemanden zu wundern, dass Individualismus, Einsamkeit und das Auseinanderdriften unserer Gesellschaft weiter voranschreiten.

Da die **Altersvorsorge** in der Schweiz **unpersönlich** geworden ist (AHV, ...) und mit dem Internet auch die **Wissensvermittlung** immer **beziehungsloser** gestaltet werden kann, braucht es niemanden zu wundern, dass Individualismus, Einsamkeit und das Auseinanderdriften unserer Gesellschaft weiter voranschreiten.

Ich bin mir sicher, dass Wohlstand und Gesundheit nicht von generationenübergreifenden Beziehungen abgekoppelt werden können. Wir müssen **intergenerationelle "Füreinander-Beziehungen"** pflegen, um uns ganzheitlich weiterzuentwickeln.

1. Vater und Mutter sind (unvollkommene)  
**Abbilder von Gott**, dem Vater aller Vaterschaft  
(Eph 3,14-15). Wir sollen sie als solche ehren.

1. Vater und Mutter sind (unvollkommene)  
**Abbilder von Gott**, dem Vater aller Vaterschaft  
(Eph 3,14-15). Wir sollen sie als solche ehren.

2. Das Ehre-Vater-Mutter-Gebot ruft uns zu **Dankbarkeit**  
gegenüber allen Menschen auf, die in uns investiert  
haben, ob materiell (1 Tim 5,4), geistig oder geistlich  
(1 Kor 4,14-15).

1. Vater und Mutter sind (unvollkommene)  
**Abbilder von Gott**, dem Vater aller Vaterschaft  
(Eph 3,14-15). Wir sollen sie als solche ehren.

2. Das Ehre-Vater-Mutter-Gebot ruft uns zu **Dankbarkeit**  
gegenüber allen Menschen auf, die in uns investiert  
haben, ob materiell (1 Tim 5,4), geistig oder geistlich  
(1 Kor 4,14-15).

3. **Geistlich erweckte Herzen** überwinden  
Generationenkonflikte (Lk 1,17) – auch in der  
Heilsarmee.



4. Ein konstruktives Füreinander nimmt sowohl die Kinder, wie auch ihre Eltern in die Pflicht.

**Kinder** sollen gehorchen (Eph 6,1).

Ihre **Eltern** sollen sie nicht zum Zorn reizen, sondern *in Wort und Tat zu Gott, dem Herrn, hinführen (Eph 6,4; HFA).*



*Epheser 6,1-4:*

*Ihr **Kinder**, gehorcht euren Eltern im Herrn,  
denn das ist recht.*

*"Ehre deinen Vater und deine Mutter"*

*– das ist das erste Gebot mit Verheissung –*

*"auf dass es **dir wohlgehe**  
und **du lange lebst** auf der Erde."*

*Und ihr **Väter**, reizt eure Kinder nicht zum Zorn,  
sondern zieht sie auf in der Zucht  
und Ermahnung des Herrn!*

